

Pressemitteilung

Annaberg-Buchholz, 15. März 2018

Erzgebirgssparkasse unterstützt Sonderausstellung: „SPAREN – Geschichte einer deutschen Tugend“ im Deutschen Historischen Museum (DHM) in Berlin.

In Vorbereitung des 200jährigen Jubiläums der Berliner Sparkasse waren bereits im Dezember 2016 Vertreter der Berliner Sparkasse und des Deutschen Historischen Museums (DHM) Berlin im historischen Archiv der Erzgebirgssparkasse in Schwarzenberg zu Gast.

Das DHM plante in Zusammenarbeit mit der Berliner Sparkasse eine Ausstellung zum Thema „Sparen“. Der Archivar der Berliner Sparkasse, Klaus-Dieter Marten, und Kurator, Robert Muschalla vom DHM Berlin waren auf der Suche nach historischen Ausstellungsstücken und auf Empfehlung und in Begleitung des Leiters des Sparkassenhistorischen Dokumentationszentrums des DSGV, Dr. Thorsten Wehber, sowie der Referentin des OSV-Archives, Britta Weschke, schließlich bei uns in Schwarzenberg gelandet.

Insbesondere durch den 2. Weltkrieg und die deutsche Teilung sind viele historische Dokumente und Exponate der Berliner Sparkasse entweder zerstört oder verloren gegangen.

Horst Möckel, Archivar und freier Mitarbeiter des historischen Archives und Jens Uhle vom Vorstandsstab der Erzgebirgssparkasse tauchten tief in die Spar-Geschichte ein und stellten für das Jubiläumsprojekt der Berliner eine Vorauswahl zusammen.

Im Oktober 2017 reisten dann die Projektassistentin, Dr. Lydia Rosía Dorn und der Ausstellungsleiter, Robert Muschalla vom DHM in Schwarzenberg an um gemeinsam mit Horst Möckel und Jens Uhle die Fundstücke zu begutachten.

Das historische Archiv der Erzgebirgssparkasse umfasst einen geschätzten Bestand von über 1200 lfd. Aktenmetern - wovon mittlerweile 770 lfd. Aktenmeter erfasst sind. Die Erzgebirgssparkasse hat damit die umfangreichste Sammlung historischer Sparkassengeschichte der gesamten Bundesrepublik. Natürlich wurden auch Objekte für das Ausstellungsprojekt gefunden, registriert und schließlich als Leihgabe für das DHM Berlin bereitgestellt.

Mit Abschluss der Vorbereitungen wurde uns vom DHM attestiert, dass die Erzgebirgssparkasse größter Leihgeber dieser Ausstellung ist. Darauf sind wir natürlich stolz und freuen uns sehr den "Berlinern" geholfen zu haben.

Die Ausstellung beschäftigt sich mit der Sparneigung der Deutschen. Warum stellt die Mehrheit der Menschen das Sparen auch in Zeiten historisch niedriger Zinsen nicht in Frage. Dieser Frage will die Ausstellung „Sparen - Geschichte einer deutschen Tugend“ auf den Grund gehen, welche vom 23. März bis 26. August 2018 in den Sonderausstellungshallen des Deutschen Historischen Museums in Berlin zu sehen ist.

Wir gratulieren der Berliner Sparkasse zum 200. Geburtstag und wünschen viel Erfolg für alle geplanten Events und Aktivitäten zum Jubiläum sowie der Ausstellung im DHM einen guten Verlauf und viele interessierte Besucher.

Jens Uhle
stellv. Pressesprecher

Erzgebirgssparkasse
Bereich Vorstandsstab
Kommunikation



03733 139-1943 / jens.uhle@erzgebirgsparkasse.de